



Besuch des Apostels mit Heiliger Versiegelung und Ruhesetzung

14.02.2019

Am Donnerstagabend besuchte Apostel Thomas Deubel die Gemeinde Rüti. Er versiegelte drei Seelen und setzte einen Priester in den Ruhestand.



Zu Beginn sang der Chor mit Orchesterbegleitung das Lied „Komm her, freu dich mit uns“. Der Apostel legte dem Gottesdienst das Wort aus 1 Korinther 13:8-10 zu Grunde: *Die Liebe hört nimmer auf, wo doch das prophetische Reden aufhören wird und das Zungenreden aufhören wird und die Erkenntnis aufhören wird. Denn unser Wissen ist Stückwerk und unser prophetisches Reden ist Stückwerk. Wenn aber kommen wird das Vollkommene, so wird das Stückwerk aufhören.*

Gott bietet seine Liebe an. Wir sollen sie erwidern und weitertragen. Diese Liebe ist allumfassend, sie macht vor niemandem Halt. Gott in seiner Grösse sieht das Ganze, wir immer nur ein kleines Bruchstück. Wenn wir uns bewusst sind, dass Gott unserem Nächsten das vollkommene Heil zu teil werden lassen will, gehen auch wir mit unserem Nächsten respektvoll um.

Priester Häuslein dankte in seinem letzten Mitdien der Gemeinde für die entgegen gebrachte Liebe. Auch in schweren Stunden konnten er und seine Familie so den Frieden wieder finden. Im Anschluss intonierte der Chor das Lied „En el camino» in spanischer Sprache.

Bei der Heiligen Versiegelung, die auch ins Spanische übersetzt wurde, empfingen zwei Kleinkinder und eine Schwester das Siegel der Gotteskindschaft.

Zur Ruhesetzung sprach Apostel Deubel Priester Häuslein den Dank für die jahrzehntelange Seelsorgearbeit in Rüti sowie in Südfrankreich aus. Ein besonderes Dankeschön galt der Ehefrau des Priesters, die ihn bei der Annahme des Amtsauftrags damals bestärkt hat mit den Worten „Das machst du“.

Nach dem Schlussgebet beendete der Chor mit einem Lied den Festgottesdienst.

[> Bilder vom Festgottesdienst](#)



